

Mein freuntlichenthumbs. Und was ich in schuldiger pflicht
 unser lieben vnd guts vermag zuiner Nachkommen
 freuntlichen lieben henn vatter sp
 haben mir erliche meinet dhenor in Burgundien geschriben,
 wie sie auf dordich, so sie hiebonen von mir empfangen,
 zu Colo gewesen. vnd meinen vanden nach bequomen
 henberg daselbst vndgeschen. vnd sonders mit einem
 doctor Symon di Eham genant, der vor anderen ein
 vnlgelegen hauff hat, vnd bey dem auch erliche hertze
 fursten hiebonen genant, genant haben, welchen sie
 willig sinden, Nach der hant aber ist
 mir angezeigt, das sich der President zu Colo, so ein
 beruempeter man vnd von gutem hertzen man sein soll.
 S. C. vnd mir zu gunstigen gefallen. erboten, meine
 vanden zu sich zu sein hauff zu nemen, Darauf ist
 wieder geschriben lassen, vnd sein vnd sein, so vnder off
 dem als gelegen sein wolle, mit gunstiger dankesagung
 angenommen. Dan ist mich beduncken laß, so meine
 vanden bey dessen lantsen sein, so off S. C. vnd mir
 vrlieben, vnd auch zuon zu leuning der sprach vnd
 anderer zucht nigen sein vnd Und ob off
 von vtrauß unser Postet. Vill ist doch ein geringe
 im vrbigen mit ansehen, damit sie ihre sirt an gemaltem
 ort, desto besser anlegen vnd zubringen ungen.
 Ich hab mich mein am Kontmeister qual zu Burgundien
 Johan de agemay genant, vnd vrbache zu Defantz hertze geben,

1556. 20. Dec

Sein Nachkommen Herrn Wilhelm
Krafft zu Nassau Saffersberggen Pfanden
Denn Erh. unsem fründtlichen Geben
Gern Dattorn